

Presseinformation

Schwerin, den 25. Juli 2022

Vorstellung des Festspielfrühlings Rügen 2023

Künstlerische Leiterin Noa Wildschut prägt elfte Ausgabe des Frühjahrsfestivals der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

Vom **17. bis 26. März 2023** laden die **Festspiele Mecklenburg-Vorpommern** zum **Festspielfrühling Rügen** auf Deutschlands größte Insel. Mit **Noa Wildschut** übernimmt eine der gefragtesten Geiger:innen der jüngeren Generation die Künstlerische Leitung für den elften Festspielfrühling. Gemeinsam mit musikalischen Freund:innen wie **Harriet Krijgh, Nils Mönkemeyer, Pablo Barragán** und **Martynas Levickis** und großen Namen wie Schauspieler **Devid Striesow** und Jazz-Posaunist **Nils Landgren** präsentiert die Niederländerin **rund 25 Veranstaltungen** — von dynamisch mit neuen Klängen aus Jazz und Tango verknüpfter Kammermusik bis hin zu großer Orchestermusik.

Der **allgemeine Vorverkauf** beginnt am **Donnerstag, 28. Juli 2022**, um **9:00 Uhr**. **Koncertkarten** können auch im **Arrangement** mit Übernachtungen in den **Partnerhotels und -appartements** des Festspielfrühlings Rügen gebucht werden.

Intendantin Ursula Haselböck: »Dass der Festspielfrühling Rügen in seiner elften Ausgabe im kommenden Jahr 2023 von einer der spannendsten Geiger:innen unserer Zeit geprägt wird, ist ein besonderer Glücksfall für dieses Festival. Noa Wildschut hat ein Programm zusammengestellt, das neben den Klassikern des Repertoires auch viel frischen Wind nach Rügen bringt. Sie hat bekannte Mitglieder der Festspielfamilie zum Musizieren eingeladen — genauso wie neue Gesichter, die diesen Frühling bereichern werden. Ich bin mir sicher, dass mit diesem keine musikalischen Grenzen kennenden Programm ganz neue Perspektiven auf Liebgewonnenes und Altbekanntes eröffnet werden.«

Pressekontakt

Isabel Schubert
T 0385 5918575
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Die Insel Rügen als Künstlerresidenz

Auf Einladung von **Noa Wildschut** residieren international gefragte Künstler:innen während des Festspielfrühlings auf Rügen: Neben Klarinettenist **Pablo Barragán**, den Pianistinnen **Magda Amara** und **Elisabeth Brauß** sowie Cellistin **Julia Hagen** kehren gleich mehrere Festspielpreisträger:innen im März 2023 zurück nach Mecklenburg-Vorpommern: Bratscher **Nils Mönkemeyer**, Preisträger in Residence 2021, und Cellistin **Harriet Krijgh**, Preisträgerin in Residence 2019, **John Myerscough**, Cellist des Doric String Quartets, Akkordeonist **Martynas Levickis** und Bratscher **Timothy Ridout** werden in den Konzerten zu erleben sein. Mit dem gefeierten Ensemble **Fuse** und Blockflötistin **Lucie Horsch** stehen zudem weitere Künstler:innen aus Wildschuts niederländischer Heimat auf den Bühnen des Festspielfrühlings. Außerdem gestaltet der in Bergen auf Rügen geborene Schauspieler **Devid Striesow** gleich zwei Konzerte, in denen Lesungen mit Musik verknüpft werden. Bei den traditionellen **Zugaben mit Musik** nach den Konzerten haben die Besucher:innen die Möglichkeit, die Musiker:innen persönlich kennenzulernen.

Facettenreiches Auftaktwochenende

Mit dem »Frühlingserwachen« wird der Festspielfrühling Rügen am **Freitag, dem 17. März** im **Marstall Putbus** durch die **Künstlerische Leiterin Noa Wildschut** sowie **Tobias Feldmann**, **Timothy Ridout**, **Harriet Krijgh** und **Magda Amara** eröffnet. Auf dem Programm steht Kammermusik von Schubert und Schumann. Weitere Höhepunkte des Auftaktwochenendes sind das Orchesterkonzert »**Doppelschlag**« mit der **Neubrandenburger Philharmonie** im **Putbuser Marstall**. Unter der Leitung von Chefdirigent **Sebastian Tewinkel** geben sich **Noa Wildschut** und **Harriet Krijgh** mit Brahms' Doppelkonzert die Ehre (18.03.). Den Sonntag eröffnet **Lucie Horsch** gemeinsam mit Cembalist **Max Volbers** und Werken vom Barock bis in die Moderne auf der **Seebrücke Sellin**, ehe am Abend Günter Grass' Roman »Die Blechtrommel« von **Devid Striesow** gelesen sowie von dem Schlagwerker **Stefan Weinzierl** musikalisch untermalt wird (19.03.).

Pressekontakt
Isabel Schubert
T 0385 5918575
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Musik auf der ganzen Insel

Unter der Woche locken weitere Konzerte an die schönsten Orte auf der Insel: Am Dienstag erklingt in der **Kapelle des Gutshauses in Boldevitz** Kammermusik von Ravel, Poulenc und Dvořák gespielt von **Tobias Feldmann, Noa Wildschut, Muriel Razavi, John Myerscough** und **Elisabeth Brauß** (21.03.). Einen Tag später präsentiert **Pablo Barragán** in den legendären **Stubnitz-Lichtspielen in Sassnitz** die Vielseitigkeit seines Instrumentes, der Klarinette, während das Ensemble **Fuse** in **Baabe** seine unkonventionellen Interpretationen klassischer Musik zelebriert (22.03.). Mit der **lautten compagney BERLIN** kommt am Donnerstag (23.03.) eines der führenden Ensembles für die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts nach Rügen. Mit **Nils Mönkemeyer** und **Noa Wildschut** steht dann u. a. Mozarts Sinfonia concertante auf dem Programm in **Putbus**.

Abschlusswochenende mit Nils Landgren

Zum krönenden Finale des Frühjahrsfestivals bittet **Martynas Levickis** gemeinsam mit **Fuse** zu tänzerischen Klängen ins **Kurhaus in Binz** und schwelgt in sehnsüchtigen Tangorhythmen (24.03.). Am Samstag bringen die Musiker:innen Kammermusik in einmaliger Umgebung zum Klingen: In **Vaschvitz** können die Besucher:innen mit **Pablo Barragán, Noa Wildschut** und **Elisabeth Brauß** musikalisch nach Ungarn reisen, während **Nils Mönkemeyer** und **William Youn** in **Lebbin** ein Duorezital mit Werken von Clarke, Schubert, Schumann und Brahms geben (25.03.). Am Abend steht Jazz-Posaunist **Nils Landgren** in der **Nordperdhalle in Göhren** auf der Bühne und präsentiert sich mit seinem einmaligen Sound aus Jazz, Funk und Groove. Mit Werken von Mozart, Ravel und Franck u. a. verabschieden sich **Noa Wildschut** und ihre Gäste am Sonntag beim traditionellen »**Festspielkehraus**« auf der Bühne im **Putbuser Theater** (26.03.).

Pressekontakt

Isabel Schubert
T 0385 5918575
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Mehr als Konzerte

Zahlreiche Begleitveranstaltungen ergänzen die Konzerte des Frühjahrsfestivals und zeigen ein Stück Natur und Geschichte der Insel Rügen. Neben einem geführten **Spaziergang durch das historische Sassnitz** (22.03.) können sich die Gäste auch auf einen **kulinarischen Spaziergang** durch das **Ostseebad Göhren** (25.03.) freuen. Musikalische Laien bekommen ein besonderes Programm geboten: Musizierende des Festspielfrühlings Rügen geben **kammermusikalische Meisterkurse**.

Konzertkarten, Hotel-Arrangements und Festspielbus

Der **Kartenvorverkauf** für den Festspielfrühling Rügen beginnt am **Donnerstag, dem 28. Juli 2022**, um **9:00 Uhr**. **Festspielfreunde** und **Stifter:innen** genießen ein exklusives Vorkaufsrecht ab **Montag, dem 25. Juli**, um **11:00 Uhr**.

Karten für die Konzerte, das **Programm** des Festspielfrühlings Rügen sowie weitere Informationen sind im Internet bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern unter **www.festspiele-mv.de**, telefonisch unter **0385 5918585** und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Die **Partnerhotels** des Festspielfrühlings Rügen 2023 bieten verschiedene **Arrangements** für Festspielgäste an: Ab drei Übernachtungen werden die Konzertkarten um 10 Prozent ermäßigt. Die Buchung von Arrangements ist telefonisch über die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern unter **0385 5918585** oder über die Partnerhotels und -appartements möglich.

Als besonderen Service bietet die Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen (VVR) zu sämtlichen Abendkonzerten den »**Festspielbus**« an, für den die Konzertkarte als Ticket gilt und dessen Fahrplan im Programm veröffentlicht ist.

Pressekontakt

Isabel Schubert
T 0385 5918575
presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Lindenstr. 1
19055 Schwerin
www.festspiele-mv.de

Unterstützer:innen des Festspielfrühlings Rügen 2023

Der Festspielfrühling Rügen 2023 wird ermöglicht durch das **Ostseebad Göhren**, das **Ostseebad Sellin**, das **Ostseebad Binz**, das **Ostseebad Baabe**, die **Stadt Sassnitz**, die **Stadt Bergen auf Rügen**, die **Stadt Putbus**, den **Landkreis Vorpommern-Rügen**, die **Sparkasse Vorpommern**, die **E.DIS AG**, die **Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen** sowie die **tiemann stiftung**.

Pressekontakt

Isabel Schubert

T 0385 5918575

presse@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-

Vorpommern GmbH

Lindenstr. 1

19055 Schwerin

www.festspiele-mv.de